

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 16.

Donnerstag, den 21. Jänner 1886.

(302—3) **Kundmachung.** Nr. 507.

Bei dem krainischen Mädchenaussteuerstiftungs-fonde ist der Ertrag der Friedrich Weitenhiller'schen Mädchenaussteuerstiftung per 58 fl. 80 kr. für das abgewichene Jahr 1885 zu vergeben.

Zum Genuße dieser Stiftung ist eine wohl-erzogene Tochter armer Eltern berufen, welche im Jahre 1885 geheiet hat.

Diejenigen, welche sich um diese Stiftung bewerben wollen, haben die mit dem Armuts- und Sittenzengnisse, dann mit dem Trauungs-scheine belegten Gesuche

bis Ende Februar 1886 bei dieser k. k. Landesregierung zu überreichen. Laibach am 8. Jänner 1886.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

(352—2) **Kundmachung.** Nr. 475.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht, daß die Erhebungen zur **Anlegung eines neuen Grundbuches für die Katastralgemeinde Renthal**

am 25., 26., 27., 28., 29. und 30. Jänner und 1., 3., 4. und 6. Februar 1886

und im Bedarfsfalle an den darauffolgenden

Tagen, jedesmal vormittags 8 Uhr, in der dies-gerichtlichen Amtskanzlei stattfinden werden, wozu alle Personen, welche ein rechtliches Inter-esse haben, erscheinen und alles zur Auf-klärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Ge-eignete vorbringen können.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 18. Jänner 1886.

(338—3) **Kundmachung.** Nr. 260.

Vom k. k. Bezirksgerichte Jll.-Feistritz wird zum Behufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Katastralgemeinde Dornegg (Trnovo)

der Beginn der Localerhebungen auf den

25. Jänner 1886

um 8 Uhr vormittags hiergerichts angeordnet und hiezu alle Personen, welche an der Ermitt-lung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Inter-esse haben, zur Aufklärung und Wahrung ihrer Rechte eingeladen.

k. k. Bezirksgericht Jll.-Feistritz, am 16ten Jänner 1886.

(326—2) **Kundmachung.**

Nr. 520.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über-erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Katastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende Juli 1886 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Katastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathschluß vom
1	Eichenthal	Rudolfswert	9. Dezember 1885, S. 14 301.
2	Selo bei Neudegg	Treffen	16. „ 1885, S. 14 830.
3	Kleingupf	Laibach	30. „ 1885, S. 15 173.

Graz am 13. Jänner 1886.

(341) 3—2

Kundmachung.

Nr. 18531 ex 1885.

Bei der commissionellen Eröffnung der Retourbriefe vom I. Semester 1885 wurden die in dem nachstehenden Verzeichnisse angeführten Briefe wegen ihres Werthinhaltess von der Verteilung ausgeschlossen. Die bezüglichlichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückzuhalten wünschen, werden hiemit eingeladen, binnen drei Monaten, vom Tage dieser Kundmachung an, gerechnet, ihr Eigenthumsrecht entweder im Wege des bezüglichlichen Aufgabspostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphen-Direction unter Verichtigung des allfälligen auf den Briefen ausstehenden Portos geltend zu machen.

Triest am 16. Jänner 1886.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.
Verzeichnis B.

Nr.	Aufgabsort	Name des Ab-senders	Name des Adres-saten	Bestim-mungsort	Einschluß	Wert fl. kr.	Porto
1	Bischofslad	Marianna Steirer	Andrei Steyr	Salloch	1 St.-Note	1 — —	—
2	Krainburg	Johann Klanenil	Giovanna Sirovič	Triest	1 „ „	1 — —	—
3	Landstraß	?	Franz Potočnik	?	2 „ „	2 — —	—
4	Mödling	Braničar	Rathias Petrič	Laibach	1 „ „	1 — —	—

(325—1)

Kundmachung.

Nr. 519.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß die Arbeiten zur Renanlegung der Grundbücher in den untenverzeichneten Katastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichlichen Grundbucheinlagen angefer-tigt sind.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, N. G. Nr. 96, der 1. Februar 1886 als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Katastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den Grund-büchern eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in das bezüglichliche neue Grund-buch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richttstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den unten-bezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschrie-bene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

- welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzver-hältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Verichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
- welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung des neuen Grundbuches in dasselbe eingetragen wurden, —

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter h) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum 31. Jänner 1887 bei den betreffenden untenbezeichneten Gerichten einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegen-über verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen im guten Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Er-leidigung ersichtlich, oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Katastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathschluß vom
1	Büchelstorf	Reisniz	2. Dezember 1885, S. 13 977.
2	St. Lamprecht	Littai	2. „ 1885, S. 14 039.
3	Oberfeld	Egg	2. „ 1885, S. 14 073.
4	Michelfstetten	Krainburg	9. „ 1885, S. 14 264.
5	Salais	Laas	9. „ 1885, S. 14 265.
6	Sevšcet	Voitsch	9. „ 1885, S. 14 357.
7	Untersemon	Jll.-Feistritz	9. „ 1885, S. 14 358.
8	Tučna	Stein	16. „ 1885, S. 14 682.
9	Kaune	Laas	16. „ 1885, S. 14 593.
10	Hitemu	„	16. „ 1885, S. 14 713.
11	Lokviz	Mödling	16. „ 1885, S. 14 733.
12	Enojile	Stein	23. „ 1885, S. 15 022.
13	Pianzbüchel	Laibach	23. „ 1885, S. 15 023.
14	Palče	Wobelsberg	23. „ 1885, S. 15 024.
15	Karnervellach	Kronan	23. „ 1885, S. 15 049.
16	Silce	Laas	23. „ 1885, S. 15 050.
17	Drittai	Egg	23. „ 1885, S. 15 154.
18	Oberlojeze	„	23. „ 1885, S. 15 155.
19	St. Hermagor	„	23. „ 1885, S. 15 156.
20	St. Valentini	„	23. „ 1885, S. 15 157.
21	Fara	Gottschee	30. „ 1885, S. 15 175.
22	Sagoriz	Rudolfswert	30. „ 1885, S. 15 228.
23	Gefineldorf	„	30. „ 1888, S. 15 229.
24	Dolniverch	„	30. „ 1885, S. 15 230.
25	Peč	Egg	30. „ 1845, S. 15 247.

Graz am 13. Jänner 1886.

Anzeigebblatt.

(287—3) Nr. 6.

Executive Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte in Lai-bach wird bekannt gegeben:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Dr. Josef Suppan als Ver-walter der Franz Fortuna'schen Con-cursmasse die Tagssatzung im Sinne des § 144 C. O. zur Einverneh-mung der Gläubiger der Franz For-tuna'schen Concurmasse über den mit Herrn Wilhelm Treo über die Realität in Rosenegg Einl.-Nr. 81 ad Katastralgemeinde Gradischavor-stadt und die dortigen Fahrnisse ge-schlossenen Kaufvertrag und über die

von demselben beantragten Modali-täten zur Veräußerung der Realität in Sittich Einl.-Nr. 3 ad Katastral-gemeinde Sittich und der dort be-findlichen Fahrnisse auf den

1. Februar 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts vor dem Concursscommissär Herrn Lan-desgerichtsrath Dr. Bidiz angeordnet, und seien zu derselben der Concur-smasseverwalter Dr. Suppan und sämtliche Gläubiger im Wege der Veröffentlichung und durch besondere Verständigung über Amtsrubriken einberufen.

Laibach am 5. Jänner 1886.

(135—3)

Nr. 11027.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Majaron von Franzdorf die exec. Ver-steigerung der dem Franz Kranjc von Döber gehörigen, gerichtlich auf 1446 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 476 ad Thurnslaf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

6. Februar,

die zweite auf den

6. März

und die dritte auf den

6. April 1886,

und zwar die ersten zwei jedesmal vor-

mittags um 11 Uhr hiergerichts, die letzte aber um 9 Uhr vormittags am Orte der Realität selbst mit dem Anbange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben und die Feilbietung parcellenweise durch-geführt werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu zahlen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 19ten Dezember 1885.

(80—1) Št. 6038.

Razglas.

V izvršilni stvari Jarneja Intiharja, pooblaščenec Matevža Turšiča iz Bezuljaka, se je zaradi 131 gold. s. pr. tretja izvršilna prodaja zemljišča Gašper Widrichovega iz Trnja št. 47 pod izpiski 547 in 549 grajščine Postojinske vnovič na

dan 23. februarja 1886 ob 10. uri dopoldne pri tej sodnji s poprejšnjim dodatkom odločila. C. kr. okrajna sodnja v Postojini dne 4. septembra 1885.

(332—1) Št. 10408.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

Na prošnjo Antona Urbajsa (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Jakob Švigeljevega iz Nove Gore, sodno na 1385 gld. cenjenega zemljišča vlož. št. 271 davčne občine Ravno.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

27. februarja,

drugi na

27. marca

in tretji na

28. aprila 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 2. januarja 1886.

(327—1) Št. 9759.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem daje na znanje:

Na prošnjo dr. Mencingerja kot kurator Povšetove zapuščine dovoljuje se izvršilna dražba Franc Tomažinovega, sodno na 458 gld. 50 kr. cenjenega zemljišča vložna št. 134 ad katastralna občina Studenec v Brezjah.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

3. februarja,

drugi na

3. marca

in tretji na

3. aprila 1886,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 2. decembra 1885.

(330—1) Št. 9608.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

Na prošnjo Jarneja Liseca iz Sv. Primoža dovoljuje se izvršilna dražba Franc Steinerjevega, sodno na 1324 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 106 katastralna občina Smednik.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

3. februarja,

drugi na

3. marca

in tretji na

3. aprila 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči, s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 26. novembra 1885.

(272—1) Št. 7151.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Jožefu Kralju iz Vertač, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 26. novembra 1885, št. 7161, tožiteljice Marije Kralj iz Vertač št. 6 zaradi priznanja lastninske pravice g. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k ustnemu rednemu postopku določilo v dan

27. marca 1886

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče Črnomelj dne 27. novembra 1885.

(264—1) Št. 7360.

Ponovitev izvršbene dražbe (relicitacije).

Ker se dražbeni uveti niso držali, bodejo se po Jožetu Medicu ml. iz Bühla št. 35 dostale na Andreja Loške iz Bühla št. 11 vknjižene nepremičnine (zemljišča), vpisane v zemljiški knjigi katastralne občine Majerle pod vložno št. 485, sodno cenjene na 320 gld., dne

26. februarja 1886

dopoludne ob 10. uri v sodniški sobi tudi pod cenjeno vrednostjo prodale onemu, ki bode največ ponudil.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 9. decembra 1885.

(259—1) Št. 7423.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Janeza Kureta iz Zagordec izvršna prodaja na 413 gld. cenjenega, pod rektf. št. 57½, grajščine Poljane vpisanega zemljišča Janeza Bukovaca iz Zagordec, in se določuje dan na

26. februarja,

26. marca in

30. aprila 1886

ob 10. uri dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omejeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji in izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju dne 13. decembra 1885.

(261—1) Št. 7232.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Janeza Željkota iz Vini Vrha izvršna prodaja na 985 gld. cenjenega, pod urb. št. 31 grajščine Smuk, sedaj vložna št. 11 davkarske občine Vini Vrh vpisanega zemljišča Janez Kumpovega iz Vini Vrha, in se določuje dan na

26. februarja,

26. marca in

30. aprila 1886

ob 10. uri dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omejeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji in izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju dne 2. decembra 1885.

(263—1) Št. 7448.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Jože Cimermana z Vrhniko izvršna prodaja na 510 gld. cenjenega, pod vložno št. 113 katastralne občine Črnomelj vpisanega zemljišča Janez Lajčevega iz Črnomlja, in se določuje dan na

26. februarja,

26. marca in

30. aprila 1886

ob 10. uri dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omejeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji in izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju dne 16. decembra 1885.

(265—1) Št. 7123.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Juriju Sterbencu iz Starega trga št. 3, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 25. novembra 1885, št. 7123, tožitelja Jožefa Butale iz Dol. Radenc zaradi 36 gld. av. v. gospod Jožef Stariha iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k malostnemu postopku določilo

dne 27. marca 1886

dopoludne ob 9. uri.

C. k. okrajno sodišče v Črnomlju dne 26. novembra 1885.

(266—1) Št. 7122.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Juriju Sterbencu iz Starega trga št. 3, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 25. novembra 1885, št. 7122, tožitelja Jožefa Butale iz Dol. Radenc zaradi 41 gld. 25 kr. av. v. gospod Jožef Stariha iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k malostnemu postopku določilo

dne 27. marca 1886

dopoludne ob 9. uri.

C. k. okrajno sodišče v Črnomlju dne 26. novembra 1885.

(267—1) Št. 7121.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Juriju Sterbencu iz Starega trga št. 3, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 25. novembra 1885, št. 7121 tožitelja Jožefa Butale iz Dol. Radenc zaradi 41 gld. 55 kr. gospod Jožef Stariha iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k malostnemu postopku določilo

dne 27. marca 1886

dopoludne ob 9. uri.

C. k. okrajno sodišče v Črnomlju dne 26. novembra 1885.

(231—1) Št. 9943.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Antona Prosenika dovoljuje se izvršilna dražba Marko Savornovega, sodno na 720 gld. cenjenega zemljišča davkarske občine Dule izpis. št. 8.

Za to določujejo se tretji dražbeni dan na

20. februarja 1886

od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišče pri tem roku tudi pod vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 8. decembra 1885.

(306—1) Št. 12684.

Razglas.

Od c. kr. okrajne sodnije v Logatci se proяви, da se je eksekutivna prodaja Miroslav Korenovih vsled cenilnega zapisnika 29. septembra 1885, št. 9819, na 2351 gld. cenjenih zemljišč vlož. št. 47 in 48 katastralne občine Dolenja Planina v izterjanje terjatve firme J. Giontini v Ljubljani iz poravnave 2. septembra 1884, št. 17667, v znesku 207 gld. 74 kr. c. s. c. dovolila, ter se določijo za izvršitev trije obroki na

25. februarja, na

27. marca in na

29. aprila 1886

od 11. ure dopoldne naprej s pristavkom, da se bodejo zemljišča pri prvi in drugi prodaji oddala le za ali nad cenilno vrednostjo, pri tretji prodaji pa tudi pod to vrednostjo.

C. kr. okrajna sodnja Logatec dne 28. decembra 1885.

(5080—1) Št. 4492.

Oglas.

Naznanja se, da je vložil ml. France Sbricaj iz Senožeč (po varuhu Franu Papisu iz Košane) proti Frelihu Antonu iz Senožeč tožbo *de praes.* 12. decembra 1885, št. 4492, zavoljo priposedovanja lastninske pravice in da se je določila čez tožbo ustna obravnava v kratkem ustnem postopku na

9. marcija 1886

pri tem sodišči ob 9. uri dopoldne z dodatkom § 18 Najvišjega rešenja od 18. oktobra 1845, tožba pa dostavila tožencu, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, v roke za ta posel imenovanega oskrbnika gospoda Karola Demšerja iz Senožeč.

Toženčevi pravni nasledniki imajo pravico se oglasiti ter se ravnati po predpisih skrajšanega postopka, sicer pa se bode postopalo, kakor velela kratki pravdni postopek.

C. k. okrajna sodnja v Senožečah dne 13. decembra 1885.

(163—1) Št. 6495.

Oznanilo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Janeza Steha iz Male Vasi št. 1 se zavoljo neizpolnitve dražbenih pogojev ta z odlokom z dne 28. oktobra 1885, št. 5620, na dan 22. decembra 1885 odločena eksekutivna prodaja od Fran Jakličeve iz Podgorice kupljene nepremičnine, vpisane v vlogi št. 43 katastralne občine Podgorske, na nevarnost in stroške kupovalca na

dan 4. maja 1886,

dopoludne od 9. do 12. ure, pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom preloži.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 20. decembra 1885.

(192—2) Št. 7412.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

Na prošnjo Antona Plantariča iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba zemljišč Franciske Zorc, sodno na 280 gold. cenjenih, vložki št. 46 in 241 davkarske občine Ostrožnik v Ostrožniku.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

10. februarja,

drugi na

10. marca

in tretji na

14. aprila 1886,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 18. decembra 1885.

(4862—2) Št. 4031.

Oglas.

Naznanja se, da je vložil Miha Koritnik iz Senožeč proti Francetu Guželju in njegovim pravnim nepoznanim naslednikom tožbo *de praes.* 13. novembra 1885, št. 4031, zavoljo priposedovanja lastninske pravice in da se je določila čez tožbo ustna obravnava v kratkem ustnem postopku na 23. februarja 1886

pri tem sodišči ob 9. uri dopoldne z dodatkom § 18 Najvišjega rešenja od 18. oktobra 1845, tožba pa dostavila tožencu, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom v roke za ta posel imenovanemu oskrbniku gosp. Karolu Demšerju iz Senožeč.

Toženčevi pravni nasledniki imajo pravico se oglasiti ter se ravnati po predpisih skrajšanega postopka, sicer pa se bode postopalo, kakor velela kratki pravdni postopek.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 14. novembra 1885.

Die Dr. R. Dietrich'sche Armenstiftung

wird für das Jahr 1885 ausgeschrieben. — Bewerber haben ihre Gesuche bis 15ten Februar 1886 an die Gemeindevorstellung Zirklach einzusenden. (359) 3-1

Gemeindevorstellung Zirklach
am 15. Jänner 1886.

Andr. Vavken, Gemeindevorsteher.

Bestes Dienstpersonale

beiderlei Geschlechtes, jeder Kategorie, für Hôtels, Restaurants, Gast- und Kaffeehäuser empfiehlt das Allgemeine Placierungs-Institut J. M. Ogrissegg, Graz, Fliegenplatz, Enge Gasse 2. (346) 8-1

Vermessungen

grosser und kleinerer Complexe werden übernommen von (257) 8-2

Valentin Poschinger

autorisierter beedeter Civil-Geometer zu Ferlach in Kärnten.

Ein vollständig neu und schön hergestelltes

Verkaufsgewölbe

ist zu Georgi (364) 3-1

zu vermieten

Haus-Nr. 16 vis-à-vis dem Bischofshofe.

Filiale der k. k. priv.

österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

In Banknoten	In Napoleons d'or
4 Tage Kündigung 3 Procent	30tägige Kündigung 3 Procent
8 " " 3 1/4 "	3monatliche " 3 1/4 "
30 " " 3 1/2 "	6 " " 3 1/2 "

Die Zinss - Ermässigung tritt bei allen in Umlauf befindlichen Einlagsbriefen vom 14., 18. Juni, resp. 10ten Juli 1. J., je nach den betreffenden Kündigungsfristen in Kraft.

In Napoleons d'or

In Banknoten	In Napoleons d'or
2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (56) 7	

Giro-Abtheilung

in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (56) 7
in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen

auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe

von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/4 Proc. Provision.

Vorschüsse

auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen, gegen Crediteröffnung in London oder Paris 1/4 Proc. Provision für 3 Monate.
auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.

Triest am 10. Juni 1885.

Speisen- und Getränke-Tarife für Gastwirte,

elegant ausgestattet, stets vorrätig bei
Ig. v. Kleinmayr & F. Bamberg.

Lungen- und Halskranken, Schwindsüchtigen und an Asthma Leidenden

zur Anzeige, dass der gegen obige Krankheiten heilwirkende „Homeriana-Thee“ echt nur allein direct durch den Unterzeichneten oder beim Apotheker G. Piccoli in Laibach zu beziehen ist. Die Broschüre darüber wird kostenlos und franco zugesendet. Das Paket Homeriana von 60 Gramm, genügend für 2 Tage, kostet 70 kr. und trägt als Zeichen der Echtheit das Facsimile meiner Unterschrift: Paul Homero. Ich warne vor Ankauf der von allen anderen Firmen offerierten, constatirt unechten Homeriana-Pflanze. (4638) 20-17

Paul Homero in Triest (Oesterreich)
Apotheker und Zubereiter der allein echten Homeriana-Pflanze.

Wichtig für Gicht-Kranke

Rheuma- und Nervenleidende!

Oeffentlicher Dank.

Herrn Apotheker Jul. Herbabny, Wien.
Zum allgemeinen Nutzen veröffentliche ich, das mein heftiger Rheumatismus durch Gebrauch von drei Flaschen von Ihrem Neuroxylin gänzlich verschwunden ist und ich mich vollkommen geheilt fühle, und kann solches Mittel jedem an Rheumatismus Leidenden auf das wärmste empfehlen.

Magyar-Boly (Ungarn), 8 Jänner 1885.
Meinen innigsten Dank für Ihren vortrefflichen Pflanzen-Extract Neuroxylin, indem ich auf wenige Einreibungen mit demselben die Schmerzen und Schwäche, die nach einem Beinbruche in meinem Fusse geblieben waren, verlor, meine Krücken entbehren und heute gottlob fast ohne Stock gehen kann. Ihr dankbarer Gabos (Slavonien), 11. Mai 1885.



Preis 1 Flacon „Neuroxylin“ (grün emballiert) fl. 1, der stärkeren Sorte (rosa emballiert) gegen Gicht, Rheuma und Lähmungen fl. 1,20, per Post für 1-3 Flacons 20 kr. mehr für Packung.

Jede Flasche trägt als Zeichen der Echtheit die neben beigedruckte, behördlich protokollierte Schutzmarke, auf welche wir zu achten bitten! (4829) 10-3

Centralversendung:

Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des Jul. Herbabny
Wien, VII., Kaiserstrasse 90.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Swoboda, G. Piccoli, Ubald v. Trnkoczy, W. Mayr, E. Birschitz; ferner Depôts in Cilli: J. Kupferschmid, Baumbachs Erben; Fiume: J. Gmeiner, G. Prodani; Klagenfurt: W. Thurnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsort: D. Rizzoli; Triest: C. Zanetti, G. Foraboschi, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prendini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tschernembl: J. Blazek; Völkermarkt: Dr. J. Jobst; Wippach: A. Konecny.

Zahnarzt Dr. Hirschfeld

aus Wien

wohnt „Hôtel Elephant“ Zimmer-Nr. 43/44 und ordinirt täglich von 9 bis 1 und von 2 bis 5 Uhr. (115) 13

(186-3)

Nr. 8896.

Erinnerung

an Mathias Besein von Aplenik, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurtfeld wird dem Mathias Besein von Aplenik, resp. dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Kranjc von Aplenik die Klage pcto. Ersetzung der Realität Einl.-Nr. 22 der Catastralgemeinde Ravno eingebracht, worüber die Tagfagung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den 5. Februar 1886,

vormittags 8 Uhr, angeordnet worden ist. Da der Aufenthaltsort diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Andreas Pirc von Ravno als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmässigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem

aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Gurtfeld, am 30. Oktober 1885.

(294-2)

Nr. 6640.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei am 24. September 1885 der Auszügler Panjan Jure von Poblog Nr. 10 ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben.

Da diesem Gerichte der Aufenthalt der gesetzlichen Erben Johann, Anna, Jure, Katharina und Meta Panjan verheiratete Ruski unbekannt ist, so werden dieselben aufgefordert, sich binnen Einem Jahre von dem unten angeführten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbschaft anzubringen, widrigens falls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für sie aufgestellten Curator Peter Perse von Tschernembl abgehandelt werden würde.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 31. Oktober 1885.

Dr. Hartmanns Auxilium, bestbewährtes Heilmittel gegen Harnröhrenfluss

Fluss bei Damen,

ein streng nach medicinischen Vorschriften bereitetes Präparat, heilt ohne Einspritzung schmerzlos, ohne Folgekrankheiten, frisch entstandene, noch so sehr veraltete gründlich und entsprechend schnell. Ausdrücklich verlange man Dr. Hartmanns Auxilium für Herren oder für Damen, und ist dasselbe sammt belehrender Broschüre und einer zu einer Consultation in der Anstalt des Herrn Dr. Hartmann berechtigenden Karte in allen grösseren Apotheken um den Preis von fl. 2-30 zu haben.

Hauptdepôt: W. Twerdy, Apoth., I., Kohlmarkt Nr. 11, Wien.
NB. Herr Dr. Hartmann ordinirt von 9 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 2 Uhr in seiner Anstalt, und werden daselbst auch ferner wie bisher alle Haut- und geheimen Krankheiten, insbesondere Mannesschwäche, nach überaus glänzend bewährter Methode, ohne Folgeübel, Syphilis und Geschwüre aller Art bestens geheilt. Medicamente werden in discretester Weise besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich.
Wien, I., Lobkowitzplatz 1.
Depôt in Laibach bei Herrn Ubald v. Trnkoczy, Apotheker. (43) 3

(142-3)

Nr. 12 256.

Bekanntmachung.

Den Jakob Widmar, Andreas Sren, Simon Esterl, Georg und Mathias Meden, sämtliche aus Bigaun, und rücksichtlich deren unbekannten Rechtsnachfolgern wird bekannt gemacht, dass zur Verhandlung über die Klage des Jakob Meden von Bigaun pcto. Anerkennung der eingetragenen Verjährung mehrerer auf der Realität Rectf.-Nr. 433 ad Thurnlat für haftenden Posten mit Bescheid vom k. k. Bezirksamte, 3. 12256, die Tagfagung auf den

5. Februar 1886,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts anberaumt und dass für die Karl Puppis aus Loitsch zum Curator ad actum bestellt worden ist.

k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten Dezember 1885.

(298-3)

Nr. 8915.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Florian Berle von Zupanje Rjive (durch Doctor Pirnat) die executive Versteigerung der dem Josef Kregar von Stahovca gehörigen, gerichtlich auf 1104 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 433 ad Herrschaft Münfendorf pcto. 107 fl. c. s. e. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

6. Februar,

die zweite auf den

6. März und

die dritte auf den

10. April 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wovon insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu hinterlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 29ten Dezember 1885.